



Abteilung Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt
OE / SE Straßen- und Grünflächenamt

15.04.2021
Telefon: -6001

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, .April 2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Flächen unter dem U-Bahn-Viadukt sauber halten - Maßnahmen gegen
Taubenkotverschmutzungen ergreifen
Beschluss der BVV vom 07.10.2020
Drucksache Nr. 1904/XX

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadträtin Christiane Heiß

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage - Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§36 Bezirksverwaltungsgesetz

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

ja

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung

keine

Christiane Heiß
Bezirksstadträtin

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. **1904/XX****Mitteilung zur Kenntnisnahme**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 07.10.2020 Drucksache Nr. 1904/XXX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 07.10.2020 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung empfiehlt dem Bezirksamt, sich bei der BVG dafür einzusetzen, die Reinigungsmaßnahmen gegen die Taubenkotverschmutzungen unter dem U-Bahn-Viadukt in der Bülowstraße zu intensivieren und die Reinigungsintervalle zu verdoppeln.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Die Empfehlung der BVV aufnehmend, hat sich das Bezirksamt an die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) gewandt und erhielt folgende Antwort:

"Der U-Bahnhof Bülowstraße sowie der dazugehörige Streckenabschnitt befinden sich in einem verkehrs- und betriebssicheren Zustand. Die Verkehrsflächen im U-Bahnhof werden regelmäßig gereinigt, gelegentlich werden allerdings auch Tauben im Bahnhofsgebäude gesichtet. Über Verschmutzungen unter dem U-Bahn-Viadukt Bülowstraße der Linie U2, was öffentliches Straßenland ist, liegen der BVG keine grundlegenden Informationen vor. Wir wissen aber von angelegten Futterquellen durch Passanten auf der Bülowstraße. Da diese Flächen sich im öffentlichen Straßenland befinden, gehört die Reinigung nicht in den Aufgabenbereich der BVG. Wir als BVG haben bereits im unmittelbaren Fahrgastbereich punktuell Vergrämungsmaßnahmen (Verblechung, Abgitterungen, Spikes und Netze) angebracht. Das hat zur Folge, dass nur der Lebensraum für Stadttauben verkleinert wird und die Taubenpopulation lediglich an andere Orte verlagert wird. Das Anbringen von Netzen und anderen Abgrenzungsmaßnahmen kann zu Problemen hinsichtlich des Tierwohls führen und darf durch die BVG nur im begrenzten Umfang eingesetzt werden."

Infolgedessen nahm das Bezirksamt Kontakt direkt mit den Berliner Stadtreinigungsbetrieben (BSR) auf, um Möglichkeiten höherer Reinigungsintervalle zu erörtern.

Die BSR teilte dem Bezirksamt mit, Planungen begonnen zu haben, den Bereich unter der Hochbahn, zwischen den U-Bahnhöfen "Nollendorfplatz" und "Bülowstraße", verstärkt zu bearbeiten. Ab dem 30.04.21 möchte die BSR alle zwei Wochen eine Spezialreinigung

durchführen. Nach den ersten Intervallen wird die Situation durch die BSR evaluiert, um ggfs. Anpassungen vorzunehmen. Nach Aussage der BSR entstünden dem Bezirk für dieses Verfahren keine Kosten.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Christiane Heiß
Bezirksstadträtin